Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Vier neue Lieder

Büttner & Winter

[Deutschland], [vor 1860]

Landesbibliothek Oldenburg

Shelf Mark: RA: SPR XIII 4 C 2 A: 4,48

Titelblatt

urn:nbn:de:gbv:45:1-1149002

Visual Library

193.

Vier neue Lieder.

1) Hurrah, nun kömmt ein lustig Lied.
2) Holdes Grün, wie lieb' ich dich.
3) Frisch auf, geliebte Maid.
4) Ach, ich bin so müde.

1860.

Das Erste.

Lustiges Marktlied.

1. Hurrah, nun kommt ein lustig Lied Vom Jahresmarkte heut, Das jetzt mit heiterem Gemüth Der Orgelmann euch beut; Vom Jahrmarkts-Jubel, Festesglanz, Voll Frohsinn, Spiel, Gesang und Tanz, Und wär's auch noch so toll, Mach' ich mein Liedchen voll.

2. Des Morgens früh, da geht es los, Wie selten sonst im Jahr, Der Jubel, der ist wirklich groß, Wenn ist das Wetter klar; Denn ach, ein Jeder speculirt, Daß er dabei was profitirt, Der Eine auf das Ohr, Der zieht den Magen vor.

3. Johann der zieht sich forsch und fix Die hohen Stiefeln an, Er setzte sie in Schmier und Wichs, Sie sehn sich glänzend an; Auch Trina zieht sich proper an, Vielleicht, daß sie sich einen Mann Schafft auf dem Jahrmarktsplatz, Ein'n zuckersüßen Schatz.

4. Auch ist hier vieles zu besehn: Bär, Affe und Kameel, Da seht den Juden Itzig stehn, Er schwört, er sei reell. Der Eine macht beim Portweinglas Mit einer Säng'rin Scherz und Spaß; Der Andre kaut mit Glanz An einen Häringsschwanz.

5. Horch, wie jetzt alles musicirt Mit Baß und Violin, Wohin sich auch das Aug' verirrt, Sind Musikanten drin; Und manches Mädchen schlank und fein, Das wirft recht hoch ihr Füßelein, Das kann ja gar nicht schaden, Man sieht die schönen Waden.

6. Joachim füllt die Flasche sich Mit Kümmel bis zum Rand, Denn Kneipen thut er fürchterlich, Und ist nie ohne Brand. Er picheln, was er picheln kann, Sieht den Him-

Landesbibliothek Oldenburg

ist es gewiß, Daß

, Der Jahrmarktstag
sich Die ganze Welt
d schaut, Bis das
vom Jahrmarktsglück

.
Süßer Augentrost für
Aller Farben Königin
Die sich nur so rei-
ld und Flur, Grün

h der Natur es gleich,
grün gekleidet gehn.
e Schönheit kannt' er
cht, Ihm das Grün

n Soll mein letzter
hingestreckt, Mich ein

hain Soll dies Lied
für mich, Für die

t Mir der Tod das
ünen Hain Sterben

.
lache dich zum Tanz
übsch nobel dich zum
en schallen, Wie die
an zu wollen, Brust
auf, geliebte Maid,
kühn und rasch ge-
zt.
Ganz von Herzen
Mein Engel und mein

Landesbibliothek Oldenburg